

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Donnerstag, den 18. Februar 1909: Abonnement 7

## Hasemanns Töchter

Lustspiel in 4 Akten von Adolf L'Arronge. — Spielleitung: Egon Hedeberg.

### Personen:

- |   |                  |
|---|------------------|
| Anton Hasemann, Kunst- und Handlungärtner     | Emma Graichen    |
| Albertine, seine Frau                         | Lucy Wendt       |
| Emilie  | Elisabeth Wilke  |
| Rosa  | Marie Wimplinger |
| Franziska                                     | Eugen Marlow     |
| Wilhelm Knorr, Schlossermeister, Emilien Mann | Franz Scharwenka |
| Hermann Körner, ein reicher Fabrikant         | Paul Köllner     |
| Baron von Zinnow                              | Robert Weberg    |
| Klinkert, Handschuhmacher                     | Maria Sieg       |
| Fran Klinkert                                 | Ernst Herz       |
| Eduard Klein, Provisor der Löwenapotheke      | George Beckow    |
| Dr. Seiler                                    | Anni Aim         |
| Anna, Dienstmädchen bei Hasemann              | Grete Bedau      |
| Marta, in Körners Diensten                    | Auguste Reibold  |
| Fritz, Schlosserlehrling                      | Arthur Schetter  |
| Lohmann                                       | Hugo Lazak       |
| Barth   |                  |

Schlossergesellen. — Zwischen dem 1. und 2. Akte liegt ein Zeitraum von 1 1/4 Jahr.  
 \* \* \* Hasemann: Emil Wirth vom Schauspielhaus in Leipzig a. G. auf Engagement.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.  
 Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proszeniumsloge	6,35	u.	0,25	=	7,00	Parkettloge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35	=	3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	4,55	„	0,45	=	5,00	Parkettloge die hint. Reihen	2,70	„	0,30	=	3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,60	„	0,40	=	4,00	Parkett	3,15	„	0,35	=	3,50
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40	=	4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,80	„	0,20	=	2,00
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe						II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50
(außer Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste						II. Rang-Proszeniums-Loge	0,90	„	0,10	=	1,00
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30	=	3,00	Sitzparterre	1,10	„	0,15	=	1,25
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz						Stehparterre	0,65	„	0,10	=	0,75
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.						Galerie	0,45	„	0,05	=	0,50
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,25	„	0,25	=	2,50						

Für telephonische Billettbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse vormittags von 10 bis 1 Uhr verkauft werden.

Freitag, 19. Febr.: Abonnement 8	Samstag, 20. Febr.: Abonnement 1
<b>Faust u. Margarete</b>	<b>Die Haubenlerche</b>
	Schauspiel in 4 Akten v. E. v. Wildenbruch

Krank: Franz de Paula.  
 Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt; Josefine von Hübbenet.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
 Bisegger-Kühn  
 Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

## Matthaei

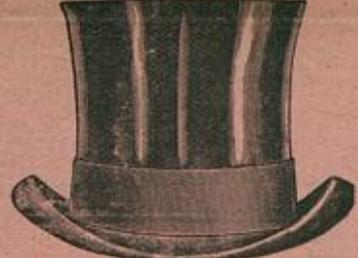
Manufakturwaren  
 und Damenkonfektion  
 Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in  
 Wäsche u. Kleiderstoffen  
 vorteilhafte Qualitäten für  
 Konfirmations- und  
 Kommuniions-Kleider  
 in weiss, schwarz und farbig.

**Stahlwaren**  
 Tonhallenstrasse 2, Graf  
 Adolfstrasse 58.  
**Flücker & Wildt.**

## Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.  
 Verkauf auch an Private.  
 Engros-Lager Hüttenstr. 48.  
 Kein Laden; das Lager ist nur  
 bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



**Fritz Reuter**  
 Hut- und Mützen-Manufaktur  
 34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
 Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
 und Auslandes  
 Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
 Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>1.</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Paladilhe, der Komponist der weltbekannten „Mandolinata“ und der Oper „Patrie“, zählte erst 16 Jahre, als ihm die glänzende Auszeichnung des Rompreises im Jahre 1860 zu Teil wurde. Die Preisbewerbung um den Prix de Rome fand damals im Akademiepalaste statt, in dem Logen für die Konkurrenten eingerichtet worden waren, und wenn die Bewerber ihre Arbeiten vollendet hatten, pflegten sie sich auf dem Hofe dem unschuldigen Vergnügen des Ballspiels mit Eifer zu widmen. Im Jahre 1860 war der junge Paladilhe einer der leidenschaftlichsten Ballspieler. Er war gerade dabei, dem Balle einen kräftigen Stoss zu geben, als er den Meister Berlioz erblickte, der aus dem Beratungssaale der Jury heraustrat. Er stürmte auf ihn zu und fragte hastig: „Bitte, mein Herr, wer hat den Preis erhalten?“ Berlioz mass den jungen Burschen mit einem befremdeten Blicke und sagte: „Was kann das dich interessieren, mein Bürschchen?“ „Ach bitte, bitte, sagen Sie es mir doch,“ bat Paladilhe treuherzig. „Nun denn, es ist ein gewisser Paladilhe,“ erwiderte Berlioz lächelnd. „Das bin ich ja, Paladilhe,“ jubelte der Jüngling und warf einen Ball über die Dächer hinweg in die Rue Mazarin.



## Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Eibfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:  
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,  
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),  
Emil Heas, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern  
& Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Balm. Fernspr. Nr. 1899
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalz. Fernspr. Nr. 376
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer. Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippela. Fernspr. Nr. 4475
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**  
Mart. Teppier
- Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher. Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**  
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**  
**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Littelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 23  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Müres, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Laisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Rättingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 2
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

**Bekanntmachungen**  
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheel-Keim-Stiftung)  
**Zur Beachtung!**

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musikaufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halbwüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bieruntersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Pütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

**FAMA**  
 G. m. b. H.  
 Düsseldorf  
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750  
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf  
**Verleih-Institut**  
 für historische und  
 Masken-Kostüme, Dominos etc.  
 in hocheleganter und feiner Aus-  
 führung für Damen und Herren.  
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-  
 heiten. Reichste Auswahl.  
 Vornehmes und einziges Spezial-  
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,**  
 Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897    Erefeld 1899    Düsseldorf 1902    Paris 1905  
 Hamburg 1897    Erfurt 1901    Köln 1903    Mannheim 1907  
 Erfurt 1898    Frankfurt M. 1900    Düsseldorf 1904

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-**  
**strassen-Ecke**

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. Vor n. nach Schluss der Theater

**Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, 21. Februar, abends 7 Uhr: **Lohengrin**. Abonnement 2.  
Montag, 22. Februar: **Die lustige Witwe**. Abonnement 3.  
Dienstag, 23. Februar: **Robert und Bertram**. Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee-Strasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
jetzt Grabenstrasse 24-26

gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

Martin

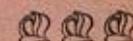
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

**J. Hüllstrung & Cie.**

**Kohlen,  
Koks, Briketts**

Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**

**Kohlen,  
Koks, Briketts.**

Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.

Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 831. entgegengenommen.

**Parfümerie  
Bauer**

Schadowstrasse 14

Fernsprecher 5255

Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**

Inhaber: Gottfr. Krausen

**Kohlen**

Langenbrahm - Anthrazit

la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.

Den Eingang  
**sämtlicher Neuheiten**  
 in unseren Spezial-Artikeln

**Tapeten - Linoleum  
 Wandspannen**

zeigen ergebnisreichste  
**Rheinisches Tapetenhaus**  
 G. m. b. H.  
 Schadowplatz

**Putz  
 mit  
 Geolin**

beste  
**Metall-Politur**  
 Chemische Fabrik  
 Düsseldorf A.G.

**Düsseldorfer Stadttheater**

Sonntag, 21. Februar, abends 7 Uhr: **Loh  
 Montag, 22. Februar: Die lustige Wit  
 Dienstag, 23. Februar: Robert und B**

Die Abonnementskarten sind auf Ver  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne  
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Stra  
 dem Haupteingange des Stadttheaters in d  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer  
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in d

**Hotel Germania**  
 am Haupt-Bahnhof  
 —————  
 Erstklassiges  
 —————  
 - und Bier-Restaurant  
 zügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
 achener und Dortmunder

**SINALCO**  
 ALKOHOL-FREI!  
 VERSAUFT JÄHRLICH  
 100 MILLIONEN FL.

General-  
 Depot  
**Martin  
 Bayertz  
 jr.**  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

**Hotel Royal**  
 —————  
 am Hauptbahnhof  
 —————  
**Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 ers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
 sowie nach Schluss der Theater

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
**Koks, Brikets**  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen,  
**Koks, Briketts.**  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83 l. entgegengenommen.

**Parfümerie  
 — Bauer —**  
**Schadowstrasse 14**  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung.

